

Beschlussvorlage	5218/2018	Fachbereich 3 Herr Schlich
Herstellung von Barrierefreiheit an der Schwerpunktschule Grundschule St. Veit - Förderantrag 2018		
Beratungsfolge	Ausschuss für Schulen, Sport, Jugend und Soziales Schulträgerausschuss Bau- und Vergabeausschuss	

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss befürwortet den barrierefreien Ausbau der Schwerpunktschule Grundschule St. Veit und empfiehlt der Stadtverwaltung die notwendigen Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2019 anzumelden und durch die Gremien bewilligen zu lassen.

Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, den entsprechenden Förderantrag bei der ADD zu stellen. Die Durchführung der Maßnahme steht unter dem Vorbehalt der Veranschlagung der erforderlichen Mittel im Haushaltsplan der Stadt Mayen für das Jahr 2019.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Ausschuss für Schulen, Sport, Jugend</u>					
<u>und Soziales</u>					
<u>Schulträgerausschuss</u>					
<u>Bau- und Vergabeausschuss</u>					

Sachverhalt:

Keine der 5 Grundschulen im Stadtgebiet ist bisher barrierefrei.

Es wird vorgeschlagen, die Schwerpunktschule St. Veit als erste Grundschule barrierefrei umzubauen.

Hierzu müssen alle 3 Etagen barrierefrei durch eine Aufzugsanlage erreichbar sein und ein Behinderten-WC eingerichtet werden.

Weiterhin wird vorgeschlagen, einen Außenaufzug an der Rückseite des Gebäudes als Durchlader anzubauen. Nur so können alle 4 Ebenen mittels einer Anlage barrierefrei verbunden werden ohne dass Räume wegfallen.

Der Standort der Aufzugsanlage kann mit Fahrzeugen angefahren werden, ohne den Schulhof zu befahren.

Der bestehende Sanitätsraum, der Technikraum Hausmeister und der Zwischenflur können so umgestaltet werden, dass ein Behinderten-WC eingerichtet werden kann.

Finanzielle Auswirkungen:

Für das Haushaltsjahr 2019 müssen insgesamt – nach bisheriger Kostenschätzung – 300.000.-€ bereitgestellt werden. Davon werden 60% vom Land (180.000.-€) und 10% vom Kreis getragen (30.000.-€).

Der Eigenanteil der Stadt Mayen beträgt demnach voraussichtlich rd. 90.000.-€ (= 30%).

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Kindern mit körperlicher Behinderung steht zukünftig eine barrierefreie Grundschule im Stadtgebiet zur Verfügung.

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Keine Auswirkungen.

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Siehe Punkt Familienverträglichkeit.

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja: Nein: X Entfällt:

Anlagen:

Keine.

|